



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Biologische Sicherheit des BfR ist in der Fachgruppe „Lebensmittelmikrobiologie, Erreger-Wirt-Interaktionen“ im Nationalen Referenzlabor für *Salmonella* ab sofort befristet bis zum 31.12.2021 folgende Stelle zu besetzen:

Technische Assistenz (w/m/d)

Kennziffer: 2660/2020 | Entgeltgruppe 9a TVöD

Die Beschäftigung erfolgt mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 19,50 Std.).

Aufgaben:

- Mikrobiologische Arbeiten mit Salmonellen und Enterobacteriaceae (Anzucht, Stammhaltung, Vermehrung)
- Durchführung von PCR Verfahren zum Nachweis genotypischen Eigenschaften von Salmonellen
- Durchführung von Next-Generation Sequenzierungen von Bakterienisolaten (insbesondere Salmonellen), DNA Aufreinigung, Bibliothekenherstellung und Bedienung und Pflege der Sequenziergeräte (MiSeq und NextSeq, Sequel)
- Erfassung und Dokumentation von experimentellen Ergebnissen sowie Speicherung und Verwaltung von Ergebnisdaten im Laborinformations-Management-System (LIMS)
- Durchführung von Ringversuchen
- Mitarbeit bei Aufgaben im Rahmen der Akkreditierung
- Anleitung von Studierenden (Praktika, Bachelor-/Masterarbeiten, Doktorarbeiten)

Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum/r Technischen Assistenten/in (z.B. MTA, VMTA, BTA) oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Sehr gute Kenntnisse und praktische Berufserfahrung mit kulturellen und molekularbiologischen (insbesondere PCR) Untersuchungsverfahren
- Erfahrungen im Bereich der Next-Generation Sequenzierung von Vorteil
- Praktische Berufserfahrungen beim Umgang mit Infektionserregern notwendig (speziell Salmonellen)

- Erfahrungen mit Arbeiten unter akkreditierten Bedingungen
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse (speziell LIMS) sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **25. September 2020** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

[Personalreferat - 11.17 -](#)

[Max-Dohrn-Str. 8-10](#)

[10589 Berlin](#)

Für mehr Infos:

Herr Dr. Szabo

Tel.: 030 18412-24221

Herr Dr. Fischer

Tel.: 030 18412-24200

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.